

Weg am Abtskücher Teich ist bald wieder frei

Heiligenhaus

Eine gute Nachricht zum Wochenende. Der beliebte Wanderweg rund um das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Abtskücher Teich ist ab Freitag, den 17.4.2026 wieder zur Freizeitnutzung freigegeben. Vom frisch angelegten Wanderweg aus können Spaziergänger die nun vom Bergisch-Rheinischen Wasserverband beendete Baumaßnahme betrachten.

Ihr Blick fällt auf das neue geschwungene Gewässerbett des Rinderbachs und auf den abgesenkten Teich. Die Flächen im Uferbereich, die durch die Absenkung des Wasserspiegels entstanden sind, wurden in den letzten Tagen von Mitarbeitern des BRW mit sogenannten Vegetationsmatten versehen. Das sind Kokosmatten, die bereits mit jungen Pflanzen bestückt sind und mit Holznägeln im Boden verankert werden. Neben den ökologischen Aspekten sehen die Flächen schon bald schön aus und erhöhen den Naherholungswert des Gewässers, wenn die ausgewählten Pflanzen gedeihen.

Aufgestellte Bänke am freigegebenen Weg laden zur Rast ein und auch die örtlichen Modellbauer können sich über einen neuen Steg zum Einsetzen ihrer Modellboote freuen.

Mäanderndes Gewässerbett ist entstanden – Fische und Kleinstlebewesen können Gewässer im Herbst durchwandern

Das mäandernde Gewässerbett des Rinderbachs ist fertig angelegt. Eine anschließende Maßnahme wird voraussichtlich nach den Sommerferien durchgeführt und stellt den Abschluss des Teilprojekts „Ökologische Durchgängigkeit des Rinderbachs“ dar. Dabei wird das neue Bachbett in einem Durchlass unter der Straße durchgeführt und nach Anschluss an den weiteren Gewässerabschnitt die Durchwanderbarkeit für Fische und Kleinstlebewesen hergestellt. Sie können dann wie in der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) gefordert, den Bach ungehindert bachauf- und abwärts passieren.

Im Bild: links der abgesenkte Stauteich, rechts der neu angelegte Rinderbach

Großprojekt Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens – mehrere Maßnahmen führen zum Ziel

Das oben beschriebene Teilprojekt „Ökologische Durchgängigkeit des Rinderbachs“ bildet den Anfang der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens.

Das HRB Abtskücher Teich entspricht in seiner Funktion nicht mehr den anerkannten Regeln und muss umfassend saniert werden. Mehrere Maßnahmen gehören zum Großprojekt und werden ineinandergreifend durchgeführt, um z. B. technische Bauteile zu erneuern und das Stauvolumen des HRB deutlich zu erhöhen.

Ziele des Großprojekts ist, das HRB für zukünftige Anforderungen zu ertüchtigen.

Daneben ist ein weiteres erklärtes Ziel, die Naherholung am Rinderbach und rund um den Abtskücher Teich für die Menschen aufzuwerten und den Abtskücher Teich als Lebensraum für Pflanzen und Tiere zu erhalten.

Der BRW informiert laufend über die weiteren Schritte der Baumaßnahme.

Die Fertigstellung des Großprojekts Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens Abtskücher Teich ist nach heutigem Stand im Jahr 2027 geplant